

18. Wahlperiode

Mitteilung – zur Kenntnisnahme –

Urban Gardening in der Stadt verwurzeln

Drucksachen 18/0633 und 18/0798 – Zwischenbericht –

Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz
- III C 151 -
Tel.: 9025-1355

An das

Abgeordnetenhaus von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Mitteilung

-zur Kenntnisnahme -

über

Urban Gardening in der Stadt verwurzeln

- Drucksachen Nr. 18/0633 und 18/0798 - Zwischenbericht -

Die Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz legt nachstehende Mitteilung dem Abgeordnetenhaus zur Besprechung vor:

Das Abgeordnetenhaus hat in seiner Sitzung am 22.02.2018 Folgendes beschlossen:

„Der Senat wird aufgefordert, zusammen mit den Akteur/innen der urbanen Gärten, den Kleingartenverbänden, den Gartenarbeitsschulen, der Stiftung Naturschutz, den Initiativen ‚Grün macht Kindergarten‘ sowie ‚Grün macht Schule‘ und interessierten Verbänden in Berlin ein gesamtstädtisches Konzept für urbane, Klein- und interkulturelle Gärten zu entwickeln. Bestandteile des Konzepts sollen unter anderem Bildungskonzepte in Schulen und Kitas, die Entwicklung Berlins zu einer „essbaren Stadt“ sowie die Entwicklung einer Strategie zum ökologischen Gärtnern, zur interkulturellen Öffnung der Gärten in die Kieze und zur Schaffung „Grüner Bildungsorte“ sein.

Des Weiteren wird der Senat aufgefordert, eine/n Ansprechpartner/in für Urban Gardening zu benennen. Der/Die Ansprechpartner/in soll Ansprechperson für und Mittler/in zwischen Akteur/innen der urbanen Gärten in Berlin und der Berliner Verwaltung sein und die Verwaltung ressortübergreifend für das Thema „Urban Gardening“ sensibilisieren. Sie/Er soll Aktivist/innen bei der Einrichtung neuer Gärten unterstützen, in Zusammenarbeit mit den Akteur/innen der urbanen Gärten in Berlin Informationsangebote und Öffentlichkeitsarbeit zum Thema „Urban Gardening“

weiterentwickeln und die Umweltbildung in Schulen und Kitas unterstützen.
Dem Abgeordnetenhaus ist bis zum 30. Juni 2018 zu berichten.“

Hierzu wird berichtet:

Aufgrund von umfangreichen Abstimmungsbedarfen konnte ein Schlussbericht bis zum jetzigen Zeitpunkt leider noch nicht vorgelegt werden.
Der Prozess für ein gesamtstädtisches Konzept und für eine/n Ansprechpartner für Urban Gardening wurde eingeleitet und wird fortlaufend konkretisiert.
Ich bitte daher, den Berichtstermin bis zum 31. Dezember 2018 zu verlängern.

Berlin, den 11.Juni 2018

R. Günther

.....
Senatorin für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz